

Press release**Ernst-Abbe-Hochschule Jena****Marie Koch**

07/29/2022

<http://idw-online.de/en/news799175>

Studies and teaching, Transfer of Science or Research
Economics / business administration, Social studies, Teaching / education
transregional, national

**Praxis-Booster für BWL-Studierende: Kooperation zwischen ZEISS und EAH Jena abgeschlossen**

Eine außergewöhnliche Lehrveranstaltung kann der Fachbereich Betriebswirtschaft seinen Studierenden im kommenden Wintersemester an der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena anbieten. Führungskräfte und Fachexperten unterschiedlicher Unternehmensbereiche der ZEISS Gruppe aus Oberkochen und Jena werden einen kompletten Vorlesungszyklus bestreiten.

Basis dieses praxisorientierten Lehrinputs ist ein Kooperationsvertrag, den Susan-Stefanie Breitkopf, Mitglied des Vorstands der ZEISS Gruppe, Chief Transformation Officer und verantwortlich für das Ressort Human Resources, und Dr. Florian Wagenhals von ZEISS mit dem Vizepräsidenten der Ernst-Abbe-Hochschule, Prof. Dr. Mario Brandtner am 28. Juli 2022 unterzeichnet haben.

Der Vizepräsident der EAH Jena zeigte sich sehr erfreut, dass der traditionell schon immer engen Zusammenarbeit mit ZEISS ein weiterer Baustein hinzugefügt wird, von dem die Studierenden im Bereich Betriebswirtschaft bei ihrer Ausbildung ganz direkt profitieren. Mit dieser Zusammenarbeit ergeben sich tiefe und aktuelle betriebswirtschaftliche Praxiseinblicke in ein international tätiges Unternehmen, so Dr. Florian Wagenhals, Leiter des Bereichs HR Business Services und Koordinator des Kooperationsprojektes auf Unternehmensseite.

Studierende erfahren zum Beispiel aus erster Hand, wie sich ein internationaler Konzern auf wichtige Megatrends in der Unternehmensumwelt ausrichtet und dabei die notwendigen internen Anpassungs- und Entwicklungsprozesse gestaltet. Welche Rolle spielen Führungskräfte und Unternehmenskultur dabei? Welche Erwartungen haben die Beschäftigten an zukünftige Arbeitsformen? Neben solchen eher strategischen Fragen erhalten die Studierenden auch detaillierte Informationen zu konkreten Abläufen und Instrumenten bei der Unternehmensführung, unter anderem Projektmanagement, Steuerung über Ziele und Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat. Auf diese Weise bestens vorbereitet, soll dann eine ausführliche Betriebsbesichtigung den Vorlesungszyklus abschließen.

Die Kooperation wird in der Folgezeit weiter ausgebaut. Über das Lehrangebot hinaus planen die Partner auch Mentoring-Programme, bei denen die Studierenden (Mentees) über mindestens zwei Semester in regelmäßigen, persönlichen Treffen von erfahrenen Praktikern (Mentoren) von ZEISS begleitet werden. Die Pilotphase startet zunächst mit Studierenden im Schwerpunkt „Personalwirtschaft“. In diesem individuellen Austausch können intensiv Lerninhalte der Hochschule an den Praxisabläufen gespiegelt und kritisch reflektiert werden. Die Mentees erhalten zudem wertvolle Beratung für Bewerbung, Einstieg und spätere Karrieregestaltung. Auch ein direkterer Zugang zu interessanten Praktika und praxisorientierten Themen für wissenschaftliche Arbeiten über die Netzwerke der Mentoren ist ein großer Pluspunkt.

Beide Projektbeteiligten profitieren von dieser Zusammenarbeit außerordentlich: Wie die beiden Personalverantwortlichen von ZEISS betonen, möchte das lokal verwurzelte Unternehmen gerne vor Ort in Jena durch Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung einen Beitrag zu einem vielfältigen und praxisorientierten

Bildungsangebot an Hochschulen leisten. „Die Kooperation gibt uns auch die Möglichkeit, frühzeitig mit talentierten Studierenden in Jena ins Gespräch zu kommen und uns als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren“, so Nadine Cunäus, Personalleiterin der Carl Zeiss Jena GmbH, die bei der Vertragsunterzeichnung die einzelnen Personalbereiche bei ZEISS in Jena vertrat.

Prof. Dr. Heiko Haase und Prof. Dr. Klaus Watzka aus dem Fachbereich Betriebswirtschaft der EAH Jena sind die beiden Initiatoren der Kooperation. Prof. Watzka, der das Fach Personalwesen lehrt, betont: „Gerade für das Studium an einer Fachhochschule sind derartige Lehr- und Betreuungsangebote durch erfahrene Unternehmensvertreter quasi das Sahnehäubchen, das das praxisgerechte Veranstaltungsangebot im Fach Betriebswirtschaft abrundet und Studierende wegen des hohen Anwendungsbezugs für ihr Fach motiviert und begeistert.“

contact for scientific information:

Prof. Dr. Klaus Watzka, Fachbereich Betriebswirtschaft
Klaus.Watzka@eah-jena.de

Prof. Dr. Heiko Haase, Fachbereich Betriebswirtschaft
Heiko.Haase@eah-jena.de

URL for press release: <https://www.eah-jena.de>



Prof. Dr. Mario Brandtner, Dr. Florian Wagenhals, Nadine Cunäus und Prof. Dr. Klaus Watzka (v.l.n.r.) bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung

